



Ausgegeben am 22.05.2019

An die Vertreterinnen und Vertreter der Medien

INFOTAG "VOM CODE ZUR COMMUNITY"

Vorträge, Workshops und ein Mapathon rund um das Thema Open Source & OpenData

Mittwoch, 29.05.2019 von 12:00 bis 18:00 Uhr

Pingusson-Gebäude, Eingang Hohenzollernstraße gegenüber der AWO, 66117 Saarbrücken

Der Infotag "Vom Code zur Community" findet im Rahmen der internationalen Konferenz für freie und offene Grafik- und Bildsoftware "Libre Graphics Meeting" 2019 (29.05.-02.06.2019) statt.

Veranstalter: K8 Institut für strategische Ästhetik, Opensaar e.V., Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes

Zielpublikum: alle, die sich zum Thema Open Source im Allgemeinen und zu konkreten Anwendungsbeispielen in Wirtschaft, Bildung, Zivilgesellschaft und öffentlicher Verwaltung informieren und austauschen möchten

Das Thema freie Software spielt in vielen Bereichen einer IT-gestützten Wirtschaftsentwicklung eine zentrale Rolle. Die meisten Server laufen mit freier Software, die Geschäftsmodelle zahlreicher Unternehmen auch im Saarland basieren auf den Möglichkeiten frei verfügbarer (und frei adaptierbarer) Softwareanwendungen.

Das Thema Open Source steht am 29. Mai 2019 im Mittelpunkt des Infotages "Vom Code zur Community", den K8 in Kooperation mit Opensaar e.V. und dem Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes anlässlich der Eröffnung des Libre Graphics Meetings im Pingusson-Gebäude in Saarbrücken organisiert. Der Infotag richtet sich an alle, die sich zum Thema Open Source im Allgemeinen und zu konkreten Anwendungsbeispielen in Wirtschaft, Bildung, Zivilgesellschaft und öffentlicher Verwaltung informieren und austauschen möchten. Eine Vielzahl an Institutionen, Initiativen und Projekten, bei denen Open Software eine Rolle spielt, erwarten die Besucher*innen und zeigen Möglichkeiten auf, sich persönlich einzubringen und den digitalen Wandel mitzugestalten. Insbesondere zwei Workshops laden ab 15:00 Uhr dazu ein, sich aktiv mit Open Source auseinanderzusetzen:

"Open Organisations: The Power of Communities" wendet sich an Vertreter*innen aus Unternehmen aller Branchen und zeigt auf, was es bedeutet, das eigene Unternehmens-Ökosystem

zu öffnen, und welche Rolle Open Source-Lösungen in diesem Zusammenhang spielen. Dieser Workshop bietet eine Einführung in das Thema und stellt beispielhaft neue Arbeitsweisen vor, die auf kollaborativen Prinzipien, Open Source-Lösungen und Netzwerkdynamiken beruhen.

“Open Culture, Open Systems” wiederum richtet sich an Kulturakteure und geht den Fragen nach, wie offene Kulturdaten geschaffen werden, wie sich diese Daten in die Arbeit an Ausstellungen und Archiven einbinden lassen und welche Rolle aktuelle Entwicklungen aus dem Bereich des “collective intelligence design” spielen, das sich mit der Gestaltung neuer Mensch-Maschine-Verkettungen auseinandersetzt.

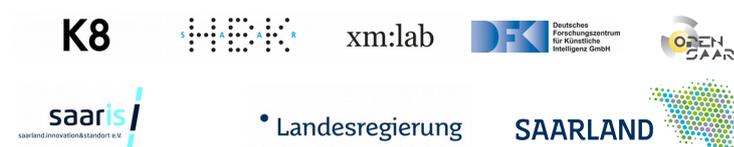
Ein Höhepunkt wird sicherlich auch der erste Mapathon zugunsten von Ärzten ohne Grenzen sein. Um seine Arbeit beim Kartieren zu erleichtern, will sich Ärzte ohne Grenzen mit allen Interessierten treffen und gemeinsam entlegene Regionen digital erkunden. Es werden Dörfer, Straßen und andere geografische Details eingezeichnet. Somit wird ein wichtiger Beitrag für die Umsetzung der medizinischen Nothilfe von Ärzten ohne Grenzen geleistet. Für das Kartieren sind keinerlei Vorkenntnisse notwendig. Unterstützt wird der Mapathon von Schülerinnen und Schülern der BBS Saarburg, die an dem Erasmus-Projekt EuYouthH_OSM teilnehmen.

Vorträge und Workshops finden überwiegend auf Deutsch, teilweise unter Einbeziehung von Englisch statt.

Weitere Details zum Ablauf und das Programm finden sich unter: www.libregraphicsmeeting.org und opensaar.de

Am Infotag werden saarländische Organisationen und Unternehmen teilnehmen, die Open Source verwenden. Wie wenden Organisationen und Unternehmen Open Source an und warum tun sie es? Vertreter dieser Unternehmen stehen Ihnen gerne im Vorfeld und während des Infotages für Hintergrundgespräche zur Verfügung.

Partner, Förderer und Sponsoren des "Libre Graphics Meetings" 2019



Kontakt Presse:

Agnès Lotton
al@k8.design
+49 681 84492 069
+49 176 473 777 05